

Beethoven 3



ANDREAS
RICHTER **CULTURAL**
CONSULTING

INITIATOREN: OBERON TRIO

Das Oberon Trio begeistert sich gleichermaßen für etablierte wie selten gespielte Meisterwerke, angefangen von den Wegbereitern des Klaviertrios im 18. Jh. bis hin zur heutigen Musik. Jedes seiner Programme erzählt eine lebendige Geschichte, die dem Publikum nicht nur durch mitreißende Interpretationen, sondern auch dank persönlicher Moderation vermittelt wird.

Das Ensemble tritt auf den bekanntesten Bühnen und mit Partnern wie Tabea Zimmermann, Ian Bostridge oder Christoph Prégardien auf.

*„[Das Oberon Trio] zeichnet gleichermaßen
bestechende spieltechnische Virtuosität,
musikantischer Elan und perfektes
kammermusikalisches Einvernehmen aus.“*

[DAS ORCHESTER]



IDEE

BEETHOVEN HOCH DREI

Beethovens **Klaviertrios** und Bearbeitungen für Klaviertrio bilden innerhalb seines Œuvres einen eigenen Kosmos. Als Visionär stellt er die Gattung auf eine neue Anspruchsebene und formuliert in ihnen nicht weniger Inhalt, fordert sich und sein Publikum nicht weniger heraus als mit seinem sinfonischen Werk.

Einen besonderen Raum nehmen die knapp 170 von George Thompson in Auftrag gegebenen Bearbeitungen schottischer, irischer und walisischer **Volkslieder** für Singstimme und Klaviertrio ein – anspruchsvolle Arrangements wie „für die Nachwelt komponiert“. Erweitert hat Beethoven sein Trio-Repertoire um Bearbeitungen eigener Werke, wie etwa seiner zweiten Sinfonie.



Das Oberon Trio spürt diesem Kosmos in kompakter Form nach und ergründet sowohl die Bedeutung Beethovens für das Genre wie auch umgekehrt die Vielseitigkeit des Genres als Ausdrucksform von Beethoven bis heute.



AUSFÜHRUNG

BEETHOVEN HOCH DREI

Das Gesamtpaket umfasst jeweils einen Trio- und Liederabend, der Tradition der Gattung entsprechend ein Hauskonzert sowie vermittelnde Formate für Schüler, Amateure und Profis. Der Liederabend sieht zwei Gesangssolisten vor.

Die Lieder und Trios werden thematischen Blöcken zugeordnet und mit Kompositionsaufträgen kombiniert. Ziel ist es, Kontexte herzustellen, die Bezüge zwischen Beethovens Schaffen, der Bedeutung dieser musikalischen Ausdrucksform in ihrer gesamten Tradition und dem Musikleben heute aufzeigen.



Der Austausch mit dem Publikum, mit der Fachwelt und den interessierten Laien soll – über die musikalische Darbietung hinaus – aktiv gefördert und gestaltet werden: durch Einbeziehung der Konzertpausen in die Erzählung des Abends, durch filmische Dokumentation, moderierte Hauskonzerte, Schulbesuche, Meisterklassen, Gesprächsrunden mit Experten u.v.m.

PROJEKT-ZIELE

DER TONKÜNSTLER

- am Beispiel Beethoven die Gattung Klaviertrio in der allgemeinen Wahrnehmung stärken
 - durch die Verwendung der neuen Henle-Ausgabe die grundlegend neuen Erkenntnisse der Forschung präsentieren
 - mit Kompositionsaufträgen der Kontinuität von Beethovens Schaffen im Rahmen der Gattung Liedbearbeitung nachspüren
- durch ausgefallenes Repertoire die Beethoven-Rezeption komplettieren



DER HUMANIST

- Beethovens internationales Wirken am Beispiel der Kleinformen Lied und Trio aufzeigen
- Die Bedeutung europäischer Lieder und ihrer Bearbeitungen als Teil des gemeinsamen kulturellen Erbes darstellen

LIEDERABEND: PROGRAMMVARIANTEN

PROGRAMMVARIANTE 1

BEETHOVENS EUROVISION

ca. 14
internationale Lieder
aus europäischen
Ländern

PROGRAMMVARIANTE 2

Sweet Power of Song

- [1] Liebeslieder: What shall I do to show how much I love her
- [2] Symbolik: Again my lyre
- [3] Krieg & Ethos: The massacre of Glencoe

PROGRAMMVARIANTE 3

Beethoven & ZEITGENOSSEN

Lieder, die auch von Haydn, Weber, Hummel, bearbeitet wurden. Pro Block werden die Bearbeitungen eines Komponisten vorgestellt.

Der Liederabend umfasst **drei Konzerteile** à 30 min sowie **zwei** kürzere **Pausen**.

Jeder Konzerteil setzt sich jeweils aus ausgewählten Liedbearbeitungen, einem Auftragswerk und zwei instrumentalen Liedbearbeitungen zusammen. Während der Pausen visualisieren Projektionen im Foyer den geographischen Bezug und entführen das Publikum in die stimmungsvollen Landschaften Britanniens oder laden zum „Drink in the Pub“. Ein entsprechendes Catering rundet die Reise ab.



TRIOABEND: PROGRAMMVARIANTEN

PROGRAMMVARIANTE 1

DIE DREI

SCHLÜSSEL TRIOS

- [1] Klaviertrio Op. 1 Nr. 3 c-Moll
- [2] Klaviertrio Op. 70 Nr. 1 „Geistertrio“
- [3] Klaviertrio Op. 97 „Erzherzog“

PROGRAMMVARIANTE 2

DIE BESETZUNG

KLAVIER TRIO

- [1] Variationen in Es-Dur
für Klaviertrio Op. 44
- [2] Klaviertrio in Es-Dur Op. 38
„Grand Trio“ (Septett-Bearbeitung)
- [3] Sinfonie Nr. 2 Op. 36
für Trio bearbeitet

PROGRAMMVARIANTE 3

Beethoven BEZÜGE

- [1] Zeitgenossen
- [2] 19. Jahrhundert (Brahms)
- [3] 20. Jahrhundert (Schostakowitsch)

Triolog: Während der Pause diskutiert das Oberon Trio mit einem Experten (Dramaturg/Musikwissenschaftler/Journalist) das Thema des Abends.



VERMITTELNDE BEGLEITMASSNAHMEN



- Eigens entwickeltes Format für Schulen zum Themenkomplex „Beethoven & das Klaviertrio“
- Masterclasses für Studenten, Profis und Amateure
 - Kompositionsaufträge
 - Hauskonzerte
- Triolog: Podiumsdiskussion während der Pause des Trioabends
- Meet & Greet nach den Konzerten
- Themenbezogene Video-/Diaprojektionen während der Pausen des Liederabends
- Begleitende Filmdokumentation

PROJEKT: SCHULBESUCH



- Vorstellung der Gattung Klaviertrio und des Komponisten Beethoven
- Workshop zum „Gassenhauer-Trio“: die Kinder singen den Text in der jeweiligen Originalsprache, das Oberon Trio spielt dazu Kammermusik
- Erstellung von Video-Interviews mit den Kindern, in denen sie diese Erfahrung reflektieren
- Erstellung eines Videozuschnitts der Kammermusik und der Interviews als Endergebnis zum Saison-/Projektabschluss



Beethoven ³

MODELL: PROJEKTABLAUF

	<u>Anreisetag</u>	<u>Tag 1</u>	<u>Tag 2</u>
<u>Vormittag</u>		SCHULBESUCH	MASTERCLASS
<u>Abend</u>	HAUS-/ SALONKONZERT	KONZERT LIEDERABEND mit 2 gestalteten Pausen	KONZERT TRIOABEND mit „Triolog“ in der ersten Pause



INITIATOREN: ARCC GmbH

Das inhabergeführte, Berliner Unternehmen Andreas Richter Cultural Consulting berät und repräsentiert internationale Kulturinstitutionen – insbesondere Orchester, Opernhäuser und Konzertveranstalter – in Strategie- und Managementfragen.

Basierend auf einem internationalen Netzwerk, vertritt die Agentur ausgewählte Ensembles, Tanzkompanien und Projekte bei Veranstaltern in Europa.



Beethoven ³

KONTAKT

ANDREAS RICHTER CULTURAL CONSULTING GMBH

Andreas Richter
Hohenstaufenstraße 37
10779 Berlin
Tel. 0049 30 644 657 95
mobil: 0049 177 803 89 12
a.richter@andreasrichter.berlin
www.andreasrichter.berlin

OBERON TRIO

c/o Prof. Jonathan Aner
Danckelmannstraße 19
D – 14059 Berlin
trio@oberontrio.com
www.oberontrio.com